

Ressort: Politik

Emnid sieht SPD bei 32 Prozent - Ein Prozent Abstand zur Union

Berlin, 12.02.2017, 00:00 Uhr

GDN - Die SPD steigt in der Wählergunst auf ein 10-Jahres-Hoch. Im Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut Emnid wöchentlich für "Bild am Sonntag" erhebt, erreicht die Partei 32 Prozent (plus 3 Punkte zur Vorwoche).

Diesen Wert hat die SPD im Emnid-Sonntagstrend zuletzt im April 2006 erreicht. Die SPD hat sich damit innerhalb von zwei Wochen um 9 Prozentpunkte verbessert. Der Abstand zu CDU/CSU schrumpft gleichzeitig auf einen Zähler. Die Union liegt wie in der Vorwoche bei 33 Prozent. Ebenso unverändert sind die Linke (8 Prozent) und die FDP (6 Prozent). Dagegen verlieren die AfD (10 Prozent) und die Grünen (7 Prozent) je einen Zähler. Auf die sonstigen Parteien entfallen 4 Prozent (Minus 1). In der Direktwahlfrage überholt SPD-Kandidat Martin Schulz Angela Merkel (CDU). Könnte der Bundeskanzler direkt gewählt werden, würden sich jetzt 46 Prozent der Befragten für Schulz entscheiden, für Merkel würden 40 Prozent votieren. In der Vorwoche hatte Merkel bei Emnid noch mit 41 Prozent knapp vor Schulz mit 38 Prozent gelegen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85193/emnid-sieht-spd-bei-32-prozent-ein-prozent-abstand-zur-union.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com